

	<p>Object: Beilklinge einer Streitaxt</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventory number: 1907.122</p>
--	--

Description

Die ursprünglich mit Blattgold bedeckte Beilklinge schmückt ein dichter Arabeskendekor in teils durchbrochener Arbeit. Streitäxte (tabarzin) waren eine wichtige Waffe berittener Krieger. Auf Miniaturen sind sie seit dem 15. Jahrhundert nachzuweisen. Bis jetzt wurde jedoch kaum wissenschaftlich darüber gearbeitet. Weltweit sind nur wenige Exemplare veröffentlicht, die ältesten davon aus dem 18. Jahrhundert. Damit gehören die Leipziger Streitäxte nicht nur zu den schönsten und am kostbarsten verzierten, sondern auch zu den ältesten Beispielen dieser Waffengattung. (Text: Reingard Neumann)

Schenkung von Ph. Walter Schulz, Berlin, 1907. In Buschir (Buschehr). erworben.

Basic data

Material/Technique:	Eisen, durchbrochen, reliefiert, fragmentarisch erhaltene Goldauflage
Measurements:	Höhe 9,2 cm, Breite 11 cm, Tiefe 3,1 cm

Events

Created	When	1500-1699
	Who	Safavid dynasty
	Where	Iran
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where Persia

Keywords

- Arabesque
- Battle axe
- Body armor
- Militaria
- Military
- Warrior
- Weapon

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 138